

Anmerkungen zum Thema „Fachschule und Tischlermeister“

Die Meisterprüfung umfasst vier selbstständige Prüfungsteile.

Bestandteile der Meisterprüfung	Vorbereitung in der Fachschule
Teil I Prüfung der meisterhaften Verrichtung der im jeweiligen Handwerk wesentlichen Tätigkeiten	Unterstützung bei der Vorbereitung der Erzeugnis- und Planungsaufgabe
Teil II Prüfung der erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse	Auf Antrag kann die Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld den Abschluss „Staatlich geprüfter Techniker, Fachrichtung Holztechnik“ als Teil II der Tischlermeisterprüfung anerkennen.
Teil III Prüfung der erforderlichen betriebswirtschaftlichen, kaufmännischen und rechtlichen Kenntnisse	<p>Ersatzweise wird die Prüfung „Fachmann /Fachfrau für kaufmännische Betriebsführung nach der Handwerksordnung“ als Teil III der Meisterprüfung anerkannt.</p> <p>Die Vorbereitung auf die Prüfung zum Fachmann / Fachfrau für kaufmännische Betriebsführung erfolgt unterrichtsbegleitend.</p> <p>Die Abnahme der Prüfung erfolgt durch die Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld.</p> <p>Prüfungsgebühr der Kammer: 274,10 € (Stand 2017)</p>
Teil IV Prüfung der erforderlichen berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse	<p>Die Vorbereitung auf die schriftliche und praktische Ausbildereignungsprüfung erfolgt unterrichtsbegleitend.</p> <p>Abnahme der Prüfung durch die Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold. Die von der IHK erstellte Prüfungsbescheinigung wird von der Handwerkskammer anerkannt.</p> <p>Prüfungsgebühr der Kammer: 170,00 € (Stand 2018)</p>